

NOVEMBER 2021

Wichtiger Hinweis!

Das Programm findet unter Beachtung der aktuellen, am Veranstaltungstag in Köln geltenden Corona-Schutzverordnung statt.

Der Einlass ist nur nach der „3 G“-Regel – geimpft, genesen, getestet – möglich. Die Nicht-Geimpften oder Genesenen (deren Infektion länger als 6 Monate her ist) bitten wir um einen tagesaktuellen Bürgertest.

Online-Anmeldung zu den verschiedenen Veranstaltungen, die in der Regel kostenlos zu besuchen sind, unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite/

WIR DANKEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG DER KULTURARBEIT:



(Bitte beachten Sie auch die Sponsoren auf Seite 2 des Faltposters)

02.11.

Dienstag

17.30 Uhr

Dialog mit den Religionen

Gespräche zwischen Aleviten und Christen

„Heilige“ und ihre Bedeutung im Alevitentum und im Christentum

Referent/in: Yilmaz Kahraman, Bildungsbeauftragter in der Alevitischen Gemeinde in Deutschland, Melanie Miehle, Religionswissenschaftlerin
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Referat f. Dialog u. Verkündigung im Erzbistum Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr

Theologie im Gespräch

Wie in der Krise mit Angst umgehen

Wenn wir uns in einer Krise befinden und Angst haben, kann es uns helfen zu spüren, dass Gott da ist, wir nicht allein sind, Gott uns beisteht. Eine Spiritualität unterstützt uns dabei, Resilienz zu entwickeln. Sie ermutigt, sich der eigenen Angst zu stellen, und sie bisweilen auch anzunehmen oder auszuhalten. Wie wir mit Unterstützung unseres Glaubens der Angst begegnen, besser mit ihr leben oder sie überwinden können, soll aus einer spirituellen Betrachtungsweise heraus aufgezeigt werden.
Referent: **Dr. Wunibald Müller**, kath. Theologe und Psychotherapeut, langjähriger Leiter des Recollectio-Hauses der Abtei Münsterschwarzach
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



W. Müller

03.11.

Mittwoch

19.30 Uhr

Klangnomaden

Crossing Borders: Melchi Vepouyoum (Kamerun/Deutschland)

Der junge Singer-Songwriter verblüfft mit unkonventionellen Instrumentalspiel sowie erstaunlich variabler Stimme. Seinen Stil bezeichnet er selbst als New World Afro-Pop. Er kreiert vielfältigste Rhythmen mit seiner Akustikgitarre, die er auch zur Perkussion nutzt. In seinen Songs und Sounds erzählt er von Erlebnissen aus seiner Kindheit, thematisiert den Alltag in den Dörfern Westkameruns und in der Hauptstadt Yaoundé. Die Kompositionen in seiner Muttersprache Bamoun, in Französisch, Englisch, Franglais und ein bisschen Deutsch beschreiben die Realitäten der kamerunischen Gesellschaft und die aktuellen Herausforderungen in Afrika und Europa.
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



2019 war Melchi Vepouyoum bei der Eröffnung des renommierten Kölner Festivals „Stimmen Afrikas“ dabei

04.11.

Donnerstag

17.30 Uhr

Talk am Dom

Was tun? ... wenn Krisen Spuren hinterlassen

In diesen Zeiten merken viele, dass sie sich irgendwie schneller belastet fühlen, nicht mehr so viel aushalten und rasch an ihre Grenzen stoßen. Die Gründe können vielfältig sein. Sicher aber hat die Pandemie, die lange Zeit der Einschränkungen und Sorgen bei jedem etwas hinterlassen. Aber auch die persönliche Situation durch Beruf, private Umstände und individuelle Lebensentwicklung beeinflussen die Resilienz, wie man die Widerstandsfähigkeit wissenschaftlich nennt. Wie schaffe ich es, auch in schwierigen Zeiten psychisch bei Kräften zu bleiben? Was hilft uns und wie können wir uns gegenseitig unterstützen.
Ein Gespräch mit dem Psychotherapeuten **Peter Groß** mit **Dr. Wolfram Domke**, Leiter der Rheingoldakademie, und dem Theologen **Dr. Werner Höbsch**
Moderation: **Jürgen Orthaus**
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

05.11.

Freitag

17.00 Uhr

FILMFORUM

Gundermann

D 2018, R: A. Dresen, 123 Min.
Der Film beschreibt das Leben, Lieben und Leiden des DDR-Liedermachers Gerhard Gundermann. Ein einfühlsamer und sehr berührender Beitrag zur deutsch-deutschen Geschichte.

19.30 Uhr

FILMFORUM

Der Dritte

DDR 1972,
R: E. Günther, 111 Min.
Ein deutscher Liebesfilm der DEFA von Egon Günther nach der Erzählung „Unter den Bäumen regnet es immer zweimal“ von Eberhard Panitz.



Teilnahmegebühr: jeweils € 5,00 / für beide Filme am Tag € 7,00
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, DOMFORUM

Infos unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

07.11.

Sonntag

12.00 Uhr

Spielplatz DOMFORUM

meins wird deins

Das Theaterstück des Kölner Ensembles **monteure** beleuchtet in den verschiedensten Facetten das Thema „Teilen“. Denn teilen kann man nicht nur Dinge, sondern auch Ideen, Erfahrungen und Perspektiven. Und wenn man es tut, dann kann man auch spüren, dass Teilen mehr sein kann als ein Verzicht. Vielleicht sogar ein großer Gewinn. Das Publikum wird auf eine fantasievolle Reise durch eine Welt voller Bilder und Klänge mitgenommen.
Geeignet für Kinder zwischen 3 und 8 Jahren
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



© TheaterMonture

14.30 Uhr

Dom für Spürnasen

Domführung für Kinder

Für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren – mit ihren Eltern.
Treffpunkt: DOMFORUM – Kinder: € 5,00 / Erwachsene: € 8,00
Begrenzte Teilnehmerzahl, jeweils nur ein Erwachsener pro Familie, Anmeldung erforderlich



© Jonas

08.11.

Montag

17.30 Uhr

Die Trauer „abarbeiten“?

Gespräch und Lesung anlässlich des neuen Romans von Jasna Mittler: „Blau-Auge“
Jeder Mensch trauert anders. Dabei ist es wichtig, seinen eigenen Weg des Umgangs mit dem Verlust von geliebten Menschen zu finden. Die DOMFORUM-Trauertreff-Begleiterin **Romy Kohler** berichtet über die Prozesse, in denen Menschen trauern und tauscht sich mit der in Köln lebenden Autorin **Jasna Mittler** aus, deren Protagonistin des Romans „Blau-Auge“, die Tochter eines Bildhauers in der Vulkaneifel, sich mit dem Tod ihres Vaters auseinandersetzt. Eine Geschichte mit autobiografischem Kern: auch Mittlers Vater war Steinmetz und Bildhauer und arbeitete eine Zeitlang am Kölner Dom.
Moderation: **Hilde Regeniter**, domradio.de
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr

Stadt und Fluss

Der Fluss und die Brücken

Referent/innen: **Petra Denny**, Leiterin des Stadtplanungsamtes Bonn; **Björn Ingendahl**, Bürgermeister der Stadt Remagen; **Gerd Neveling**, ehem. Leiter des Amts für Brücken und Stadtbahnbau, Köln
Moderation: **Dr. Martin Breidenbeck**, AFR-Vorstand; **Dr. Thomas Werner**, AFR-Vorstand
Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V. (AFR)
Anmeldung unter: www.architektur-forum-rheinland.de/category/veranstaltungen/

09.11.

Dienstag

16.00 – 17.30 Uhr

Offener Trauertreff

Eine Gesprächsrunde für Trauernde

Begrenzte Teilnehmerzahl. Telefonische Anmeldung erforderlich: 0221/92 58 47-20
Mo–Do 10–12 Uhr und 13–15 Uhr, Fr 10–12 Uhr

17.30 Uhr

Spiritualität im Gespräch

Fjodor M. Dostojewski oder die Suche nach dem authentischen Jesus

Referent: **Markus Roentgen**, Referat für Erwachsenenspiritualität und Exerzitien im Erzbistum Köln
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



Markus Roentgen

19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

Auf der Suche nach dem Kern des Christentums

Der Kern des Christentums liegt in der Verwandlung des Menschen. Strukturen und Rituale können dabei unterstützen. Das Entscheidende auf diesem Weg ist jedoch das bewusste Durchleben von Grenzsituationen. Diese legen das Illusionäre und Selbstsüchtige des eigenen Strebens offen. Wird das vom Menschen erkannt und angenommen, „stirbt“ sein bisheriges Selbstverständnis und sein wahrer Grund öffnet sich. Es ist der Grund aller Wirklichkeit: verbündete Liebe.
Vortrag von **Pater Bertram Dickerhof**, Mathematiker und Theologe, Trainer für Gruppendynamik und Lehrer für Vipassana-Meditation, Gründer und Leiter des Ashram Jesu
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



B. Dickerhof

13.11.

Samstag

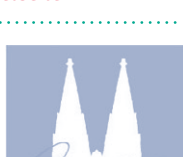
17.00 Uhr

Familienfilm um Fünf

Johan und der Federkönig

Nicht lange nach dem Umzug ins neue Haus erkrankt die Mutter des kleinen Hasen Johan, und der Federkönig holt sie in sein Reich. Seitdem fürchtet sein Vater, dass der Federkönig auch Johan zu sich nehmen könnte, sodass er sich nur auf einem Schiff mitten auf dem Ozean sicher fühlt. Johan aber ist fest entschlossen, seine Mutter zurückzuholen.

Eine abenteuerlich-metaphysische Filmgeschichte voller fantastischer Figuren.
Animationsfilm, S/DK 2014, R: Esben Toft Jacobsen, 78 Min. – Ab 8 Jahren
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



15.11.

Montag

17.30 Uhr

Stadt-Punkte

Ans Licht gebracht. Inventarisierung als Forschungsprojekt

Vortrag von **Dr. Anna Pawlik**, Erzdiozanesin und Konservatorin
Veranstalter: DOMFORUM, Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V., Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite (Infos siehe Seitenspalte und Flyer „40 Jahre Förderverein Romanische Kirchen“)



A. Pawlik

19.30 Uhr

BDA Montagsgespräch

Aktuelles städtebauliches Thema

Veranstalter: **Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln**
Anmeldung unter: <https://www.bda-koeln.de/>

KLANGNOMADEN

Neue lokal-globale Musikreihe im DOMFORUM

Internationale musikalische Vielfalt ist in Köln zuhause, denn die Domstadt ist seit jeher eine multikulturelle Metropole. Großartige globale Musikulturen werden hier als Tradition gepflegt und zeitgenössisch weiterentwickelt. Im kreativen Austausch mit den national und lokal beheimateten Musikstilen und Aufführungspraktiken entstehen neue aufregende Kompositionen. Die Palette reicht vom Volkslied über ethnische Klassik und Folk bis zum Jazz. Diese wunderbare Diversität soll nun jeden Monat im DOMFORUM zu erleben sein: lokal-global, authentisch und live! Wir laden Sie ein zu spannenden Klangreisen. Erleben Sie den aktuellen kosmopolitischen Sound von Köln und der Region!
Termine: Mi, 03.11. / Mi, 01.12., jeweils 19.30 Uhr



Foto: © Pixabay

MEDITATION

IM SITZEN UND GEHEN

Innehalten – zur Ruhe kommen – Kraft in der Stille finden – offen werden für die tiefste Quelle in uns – dazu lädt unser Meditationsangebot in der Tradition christlicher Kontemplation ein.

Die Anzahl der Teilnehmer/innen ist begrenzt und eine telefonische Voranmeldung erforderlich:

Mo – Fr 10 – 12 Uhr und Mo – Do 13 – 15 Uhr unter 0221/92 58 47-20.

Ort: Raum 5.7 im DOMFORUM

Termine:

08.11. / 15.11. / 22.11. / 29.11.

montags jeweils 18.00 – 19.30 Uhr



KÖLNER KIRCHEN IM BLICK

Kirchenführungen Oktober – Dezember

Neben dem Dom und den zwölf romanischen Kirchen gibt es in Köln einen reichen Schatz bedeutender moderner Kirchen. Auch Gotik und Barock sind – wenn auch mit weniger Beispielen – in Köln vertreten.

Anlässlich des Jubiläumsjahres von 1700 Jahren jüdischen Lebens in Deutschland bieten wir im 4. Quartal Führungstermine zum Thema „Der Kölner Dom und die Juden“ an.

Weitere Angebote finden Sie unter www.domforum.de/kirchenuehrungen/ und im Flyer Kölner Kirchen im Blick Oktober – Dezember 2021.

(Flyer-Titelbild: St. Maria im Kapitol, romanische Holztür, Ausschnitt / (c) LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, V. Blumberich)



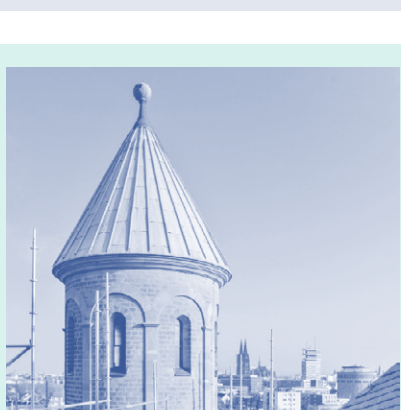
WERDEN SIE MITGLIED IM FÖRDERVEREIN ROMANISCHE KIRCHEN!

Das Ziel des 1981 gegründeten Fördervereins Romanische Kirchen Köln e.V. ist die Erhaltung und Ausgestaltung der großen und kleinen romanischen Kirchen. Unterstützt werden substanzerhaltende Maßnahmen am Bauwerk selbst, die Restaurierung historischer Ausstattungsstücke, aber auch die Anschaffung wünschenswerter Ergänzungen zur historischen Ausstattung. Unterstützen auch Sie die romanischen Kirchen in Köln, tragen Sie bei zu ihrer Erhaltung und erfüllen Sie die Kirchen mit Leben. Informationen und Beitrittsklärung erhalten Sie beim Förderverein:

Romanische Kirchen Köln e.V.
Haus Neuerburg, Gülichplatz 1–3, 50667 Köln
Tel. 0221 / 221-25302, Fax 0221 / 221-36368
www.romanische-kirchen-koeln.de

Jahresbeitrag: € 36,00
Kostenlose Jahresgabe:
Jahrbuch Colonia Romanica

www.romanische-kirchen-koeln.de



© Euroblau Wiederk DCFP

Stadtpunkte

40 JAHRE FÖRDERVEREIN ROMANISCHE KIRCHEN KÖLN

Aktuelle Projekte und Perspektiven

Fürs Anlass des 40-jährigen Bestehens des Fördervereins Romanische Kirchen Köln e.V. wirft die Fortsreihe der Stadt-Punkte in diesem Jahr einen Blick auf seine Geschichte, stellt aktuelle Forschungs- und Ausstattungsprojekte in den romanischen Kirchen vor und diskutiert Zukunftsperspektiven. Das Wissen um die reiche Vergangenheit der romanischen Kirchen ist eine wesentliche Voraussetzung für ihren Erhalt für nachfolgende Generationen, denen sie weiterhin lebendige Glaubens- und Geschichtszeugnisse sein werden.

Termine: 15.11.21/29.11.21/13.12.21/ 01.01.22/24.01.22/14.02.22

montags um 17.30 Uhr

Veranstalter: **DOMFORUM, Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V., Kath. Bildungswerk Köln**

(siehe gesonderten Flyer „40 Jahre Förderverein Romanische Kirchen Köln“)



Foto: C. Meyer

DOMFORUM

MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC www.fsc.org
FSC® C011331

Klimaneutral
Druckprodukt
www.klimaneutral.de

..... Eintritt frei, wenn nicht anders vermerkt – Spenden erwünscht!

NOVEMBER 2021

16.11.

Dienstag

17.30 Uhr

Predigt-Werkgespräch

Textliche Grundlagen des Predigt-Werkgesprächs sind die Lesungstexte und das Evangelium des darauffolgenden Sonntags. Nach einer Einleitung des Referenten über die ersten Gedanken, Fragen, Problemstellungen hinsichtlich der Texte und seinen Vorüberlegungen nach sich ziehen, sind die Teilnehmer/innen eingeladen, darüber ins Gespräch zu kommen.

Referent: **Pfr. Matthias Schnegg**, Pfarrer in St. Maria Lyskirchen

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

Die zerrissene Republik

Wirtschaftliche, soziale und politische Ungleichheit in Deutschland

Eine zunehmend wachsende Ungleichheit stellt in unserer Gesellschaft, aber auch in vielen Teilen der Welt ein großes Problem dar. Während daraus im globalen Maßstab ökonomische Krisen, Kriege und Bürgerkriege resultieren, die wiederum größere Migrationsbewegungen nach sich ziehen, sind in Deutschland der soziale Zusammenhalt und die repräsentative Demokratie bedroht. Was muss getan werden, um soziale Ungleichheit einzudämmen? Vortrag von **Prof. Dr. Christoph Butterwege**, Professor für Politikwissenschaft an der Universität zu Köln

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



Ch. Butterwege

17.11.

Mittwoch

19.00 Uhr

Spiel mir das Lied vom Leben – Judith und der Junge von Schindlers Liste

Eine Soiree zum 92. Geburtstag von Jerzy Gross

Ein Abend, der aus dem Erinnern an das Leiden in der Zeit des Nationalsozialismus dazu aufruft, heute engagiert gegen Antisemitismus und Rassismus aufzustehen, Farbe zu bekennen und zu sagen: „Bis hierhin und keinen Schritt weiter!“ Mit **Angela Krumpfen** (multimediale Lesung), **Judith Stapf** und **Paul Rosner**, Violinen (konzertante Einwüf), **Hannelore Bartscherer** (persönliche Worte) sowie **Tim-O. Kurzbach** und **Norbert Michels** vom Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Köln.

Anmeldung nur unter **dsa@dioezesanrat.de**

Veranstalter: Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Köln, DOMFORUM

18.11.

Donnerstag

19.30 Uhr

Aufgelesen

Köln literarisch-theologisches Quartett

In dieser Veranstaltungsreihe werden Bücher aus dem Bereich Theologie, Pastoral und Belletristik vorgestellt, diskutiert, kritisiert und vielleicht auch „verrissen“. Es diskutieren: **Heidi Ruster** (Ehe- und Familienberaterin), **Dr. Ulrich Harbecke** (Publizist), **Dr. Werner Höbsch** (kath. Theologe) und als Gast: **Dr. Stefan Vesper** (ehem. Generalsekretär des Zentralkomitees der deutschen Katholiken)

Folgende Bücher werden diskutiert: Christiane Florin: Trotzdem / Markus Orth: Picknick im Dunkeln / T. C. Boyle: Sprich mit mir / Dana von Suffrin: Otto

Teilnahmegebühr: € 3,00

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, DOMFORUM, Altenberger Dom-Laden

Infos unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



22.11.

Montag

13.00 – 16.00 Uhr

Kurzfilmtag im DOMFORUM

An diesem Nachmittag zeigen wir auf der Leinwand im Foyer 13 Kurzfilme aus der Reihe „AUGENBLICKE 2021“.

Sehenswert, oft unkonventionell und vielfältig, gesellschaftsrelevante Themen, berührend, unterhaltsam, nachdenklich oder humorvoll umgesetzt, von freien Autoren/innen, Studierenden an Filmhochschulen oder Filmkünstlern/innen. Nach jedem Film gibt es Gelegenheit zum Austausch bei Cappuccino, Kaffee oder Tee. Eintritt frei. Aufenthalt im Café mit „3 G“-Nachweis.

„Augenblicke“ ist ein Projekt des Sekretariats der Deutschen Bischofskonferenz, das jedes Jahr wertvolle und ausgezeichnete Filme auswählt und für öffentliche Aufführungen lizenziert.



19.30 Uhr

Phoenix aus der Asche

Wiederaufbau nach 1945 zwischen Köln und Aachen

Die Gestalt vieler rheinischer Städte ist heute vom Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg geprägt, nachdem sie durch den Bombenkrieg verwüstet worden waren. Betrachtet werden die allgemeine Ausgangslage, die Phasen der Nachkriegszeit, die dringenden Maßnahmen sowie Beispiele zu Architektur und Städtebau aus den Großstädten Aachen und Köln sowie aus kleineren rheinischen Gemeinden. Vortrag von **Dr. Moritz Wild**, Architekturhistoriker und Denkmalpfleger, Bergisch Gladbach

Veranstalter: Regionalverband Köln im Rheinischen Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz

Infos unter <https://denkmaldienste.de/rvdkoeln/>

23.11.

Dienstag

17.30 Uhr

Dialog mit den Religionen

Gespräche zwischen Christen und Buddhisten

Wie bereiten sich Buddhisten und Christen auf Sterben und Tod vor

Referenten: **Werner Heidenreich**, Buddhist; **Dr. Werner Höbsch**, Kath. Theologe

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

24.11.

Mittwoch

19.30 Uhr

Juden im Karneval

Kulturhistorische Betrachtungen einer weitgehend unbeachteten „Spielart“ des Antisemitismus

Die „Mahnende Revue“ setzt sich zusammen aus Literarischem, Historischem und Erzählendem, aus Liedern, Chansons, Schlagern und virtuoser Klaviermusik. Das ebenso informative wie unterhaltsame Programm präsentieren **Burkard Sondermeier** (Gesang, Lesung, Gestaltung), **Brigitte Sondermeier** (Lesung) und **Igor Kirillov** (Klavier).

Im Rahmen von 1700 Jahre Judentum in Deutschland

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



Foto © Iris Sondermeier

25.11.

Donnerstag

19.30 Uhr

Jüdisches Leben in Deutschland:

Epochenbilder von der Antike bis zum Ersten Weltkrieg“

Im Rahmen von 1700 Jahre Judentum in Deutschland

Die Familie Offenbach

Judentum im Aufbruch

Am 30. Oktober 1799 lässt sich der »Judenpursch« Isaac vom Fürstlich Isenburgischen Oberamt in Offenbach am Main einen Ausweis ausstellen, er will verreisen, »um in den Synagogen zu musizieren«. Am Rhein, in Köln, lernt er Mirjam »Marianne« Rindskopf kennen und gründet mit ihr eine Familie: die Musikerfamilie Offenbach. Isaac Offenbach wird der erste große Kantor der neu- bzw. wiedererstehenden Kölner jüdischen Gemeinde. Sein Sohn Jacques Offenbach bricht in jungen Jahren nach Paris auf und geht als »Erfinder der Operette“ in die Musikgeschichte ein. Sein Bruder Jules, ebenfalls in Paris, leitet Männerchöre von im Exil lebenden Deutschen. Die Schwestern Isabella, Henriette und Julie schließlich wandern nach Amerika aus und begründen eine bis heute lebendige Operntadt westlich des Mississippi.

Vortrag von **Dr. Ralf Schwarz**, Musikwissenschaftler, Frankfurt

Eintritt: € 5,00

Veranstalter: **Kölnische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V.**, Kath. Bildungswerk Köln, in Kooperation mit der Synagogengemeinde Köln

Infos unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr

Theologie im Gespräch

Wie in der Krise von Gott reden?

Gott in der Krise, Glaube in der Krise, Hoffnung in der Krise, Kirche in der Krise.

Die Ursachen der vieldimensionalen Krise, die unser Glaubensleben erschüttert, sind vielfältig und subjektiv unterschiedlich. Die Gott-Rede ist in unseren Tagen brüchig geworden.

Wie kann man in der Krise von Gott reden? Selbstbewusstsein, mit zur Schau getragener Überzeugung? Oder zurückhaltend, fragend, da Antworten fremd geworden sind?

Referentin: **Prof. Dr. Julia Knop**, Professorin für Dogmatik an der kath.-theol. Fakultät der Universität Erfurt

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

Ort: ♀ **Raum 5.7 im DOMFORUM**

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



J. Knop

29.11.

Montag

17.30 Uhr

Stadt+Punkte

Vielfältig. Sakristeien, Schatz- und Reliquienkammern der romanischen Kölner Altstadtkirchen

Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens des Fördervereins Romanische Kirchen Köln e.V. wird die Vortragsreihe Stadt+Punkte in diesem Jahr einen Blick auf seine Geschichte, stellt aktuelle Forschungs- und Ausstattungsprojekte in den romanischen Kirchen vor und diskutiert Zukunftsperspektiven.

Vortrag von: **Dr. Clemens Kosch**, Kunsthistoriker

Veranstalter: DOMFORUM, Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V., Kath. Bildungswerk Köln

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

(Infos: Seitenspalte, Seite 1 und Flyer „40 Jahre Förderverein Romanische Kirchen“)

30.11.

Dienstag

17.30 Uhr

DomBibelForum

Geht doch gemeinsam: Perspektiven des Zusammenlebens

Öffne deinem Bedürftigen die Hand Zum Umgang mit Armen und Bedürftigen im Alten und Neuen Testament

Referent/In: **Dr. Gunther Fleischer**, Leiter der Bibel- und Liturgieschule des Erzbistums Köln; **Kristell Köhler**, Dipl. Theologin, Referentin für Glaubenskommunikation/Erwachsenenseelsorge im Erzbistum Köln

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

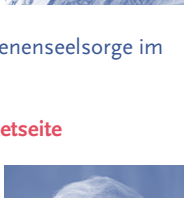
Der heilige Nikolaus – ein bekannter Unbekannter

Der heilige Nikolaus: eine Figur mit einer Tradition von jetzt 1.751 Jahren, historisch schwer fassbar, legendarisch überhöht, verkitscht und verniedlicht, gnadenlos vermarktet, missbraucht als pädagogischer Zeigefinger, profanisiert zu einem „HoHo“ stotternden Kaufmann und Geschenkebringer... Dem würdigen alten Herrn ist wenig erspart geblieben. Trotz all dem gibt es ihn aber noch, und er ist erstaunlich jung geblieben.

Vortrag von **Prof. Dr. Manfred Becker-Huberti**, Honorarprofessor, Autor und Brauchtumsforscher

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

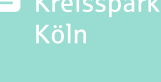
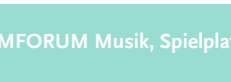
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



M. Becker-Huberti

..... Eintritt: € 5,00, wenn nicht anders vermerkt — Spenden erwünscht!

DOMFORUM Kultur mit den Reihen Talk am Dom, DOMFORUM Musik, Spielplatz DOMFORUM, Stadt+Punkte, Rock am Dom wird freundlicherweise unterstützt von:



Einfach so.

Zeit für Sie.

Zeit für Gespräch und Beratung.

GESPRÄCHS- UND BERATUNGSANGEBOT IM DOMFORUM:

- ... für Menschen,
- die eine/n aufmerksamen Gesprächspartner/in suchen, der/die ihnen zuhört,
- die in einer Krise oder Notlage stecken und schnelle Hilfe benötigen,
- die Unterstützung brauchen, um ihre Anliegen zu strukturieren und passende Lösungen zu finden,
- die Glaubensfragen haben,
- die einfach mal ein Gegenüber wünschen, mit dem sie erzählen können,
- die begleitende Gespräche für ihre Alltagsanliegen suchen.

Mo–Sa: 9.30–17.00 Uhr und So: 13.00–17.00 Uhr



Raum für Gespräche und Beratung

ÖFFNUNGSZEITEN DOMFORUM

Montag bis Samstag: 9.30 bis 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertag: 13.00 bis 17.00 Uhr

Do, 11.11., geschlossen

Fairer Kaffee • Faire Snacks

DOMFORUM

FÜHRUNGEN IM KÖLNER DOM

IN DEUTSCH

Mo–Fr: 10.30, 15.00 Uhr
Sa: 10.30, 12.00, 15.00 Uhr
So: 15.00 Uhr

Die Führungen starten mit einer 20-minütigen Multivision im DOMFORUM. Der anschließende Rundgang dauert 45 Minuten.

Treffpunkt: DOMFORUM, Foyer

Erwachsene € 10,00; ermäßigt € 8,00

Für die Teilnehmenden ist die Nutzungsgebühr für das Gruppenführungssystem und die Multivision im Preis enthalten.

Alle Angaben ohne Gewähr.

VORVERKAUF VON TICKETS

Aufgrund der aktuellen Corona-Schutzverordnung ist die Zahl der Teilnehmenden begrenzt. Für die öffentlichen Domführungen können Tickets ab sieben Tage vor Führungstermin im Foyer erworben werden.

Kurzfristige Änderungen sind aus besonderen Anlässen möglich.

GRUPPENFÜHRUNGEN

für Erwachsene • spezielle Führungen für Kinder und Jugendliche • Anmeldung unter Tel. 0221 / 92 58 47-30 • Fax 0221 / 92 58 47-31

Hinweis: Im Kölner Dom sind nur Gruppenführungen zugelassen, die im Auftrag von DOMFORUM (0221 / 92 58 47-30) und KölnTourismus (0221 / 34 64 30) stattfinden.

AKTUELLE HINWEISE – CORONA

- Zurzeit sind Führungen nur mit beschränkter Personenzahl möglich.
- Bitte prüfen Sie einen Tag vor dem Termin auf unserer Homepage, ob die Führung tatsächlich stattfinden kann. Dort finden Sie auch alle Informationen zu den pandemiebedingten und vor Ort einzuhaltenden Regeln.

WERDEN SIE MITGLIED IM ZENTRAL-DOMBAU-VEREIN!

Der Zentral-Dombau-Verein leistet seit seiner Gründung im Jahre 1842 den wichtigsten Beitrag zur Vollendung im Jahre 1880 und zur Erhaltung dieses bedeutenden Weltkulturerbes. Wir brauchen Mitglieder, denen die Erhaltung dieses Gotteshauses am Herzen liegt.

Informationsprospekt sowie Beitritts-erklärung sind im DOMFORUM oder beim Zentral-Dombau-Verein erhältlich:

Komödienstraße 6–8, 50667 Köln
Tel. 0221 / 13 53 00, Fax 0221 / 13 90 465

Jahresbeitrag: € 20,00
Kostenlose Jahresgabe: Domblatt

www.zdv.de

domradio.de

Gottesdienst

Allerheiligen
Mo, 01.11., 10.00 Uhr, Pontifikalamt, Kölner Dom (Radio / Internet-TV)

Allerseelen
Di, 02.11., 18.30 Uhr, Pontifikalrequiem, Kölner Dom (Radio / Internet-TV)

domradio.de – über Köln auf UKW 101,7
weltweit über Internet: **www.domradio.de**

UNSER SERVICE

Das monatliche DOMFORUM-Programm können Sie auch per E-Mail beziehen: Anmeldung unter **www.domforum.de**

DOMFORUM-Spendenkonto:
IBAN: 2929 3706 0193 0010 2531 79
BIC: GENODED1PAX
Pax Bank Köln
Verwendungszweck: DOMFORUM

Scannen Sie den QR-Code und lesen Sie mehr unter **www.domforum.de**

Scannen Sie den QR-Code und folgen Sie uns auf Facebook.

Besuchen Sie uns auf **facebook.com/domforum.koeln**